

Gemeinde Hintersee

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hintersee am 18.02.2016

- Tagungsort:** multiples Haus, Hintersee
- Beginn:** 20.30 Uhr
Ende: 21.40 Uhr
- Teilnehmer:** Frau Kundschaft, Herr Rohleder, Herr Urbanek, Herr Böcker, Herr Neumann
- entschuldigt:** Herr Neumann
- Amt:** Frau Becker
- Gäste:** Herr Dachner

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 0: Eröffnung der Sitzung
TOP 1: Einwohnerfragestunde
TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 28.01.2016 und Protokollbestätigung
TOP 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 28.01.2016 gefassten Beschlüsse
TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Hintersee DS-Nr. 024/003/2016
TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Hintersee DS- Nr. 024/004/2016
TOP 9: Diskussion und Grundsatzbeschluss über den Breitbandausbau in der Gemeinde Hintersee DS-Nr. 024/006/2016
TOP 10: Informationen der Bürgermeisterin

nichtöffentlicher Teil

- TOP 11: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
DS – Nr. 024/005/2016 – Antrag auf Errichtung einer Carportanlage
TOP 12: Anfragen der Gemeindevertreter
TOP 13: Sonstiges

TOP 0: Eröffnung

Frau Kundschaft begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Mit 5 Gemeindevertretern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen einstimmig bestätigt:

- TOP 6a: Wahl des stellv. Gemeindeverführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hintersee und Ernennung zum Ehrenbeamten für die Dauer der Funktionsausübung
DS-Nr. 024/008/2016
- TOP 11: DS-Nr. 024/007/2016 – Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung des ehemaligen Sägewerkes in Lagerhallen mit Betriebswohnung

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 28.01.2016 und Protokollbestätigung

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 28.01.2016 wird einstimmig genehmigt. Hinsichtlich der Anfrage von Herrn Böcker liegt eine Antwort vor. Die Eintragung des Fenn als FFH-Gebiet ist zeitlich nicht befristet.

TOP 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 28.01.2016 gefassten Beschlüsse

Frau Kundschaft gibt die im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 28.01.2016 gefassten Beschlüsse bekannt.

**TOP 6a: Wahl des stellv. Gemeindeverführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hintersee und Ernennung zum Ehrenbeamten für die Dauer der Funktionsausübung
DS-Nr. 024/008/2016**

Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Hintersee wählte am 30.01.2016 den stellv. Gemeindeführer. Der vorherige Amtsinhaber ist wegen Krankheit aus dem aktiven Dienst ausgeschieden.

Gem. §12 des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistung der Feuerwehren für Mecklenburg Vorpommern (BrSchG) werden Gemeindeführer und Stellvertreter für eine Amtszeit von 6 Jahren gewählt und nach Zustimmung der Gemeindevertretung zu Ehrenbeamten ernannt. Bei Bestätigung des Beschlussvorschlages endet die Ehrenverbeamtung des ehemaligen stellv. Gemeindeführers.

Die Gemeindevertretung Hintersee stimmt der Wahl von Kamerad Enrico Dachner zum stellv. Gemeindeführer durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hintersee vom 30.01.2016 zu. Die Gemeindevertretung Hintersee beschließt die Ehrenverbeamtung des Kameraden Enrico Dachner für die Dauer seiner Funktionsausübung.

Herr Dachner wird vereidigt und erhält die Ernennungsurkunde.

**TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Hintersee
DS-Nr. 024/003/2016**

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gemäß § 47 Abs. 1 KV M-V von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung gehört zu den nicht übertragbaren Befugnissen der Gemeindevertretung nach § 22 Abs. 3 Ziffer 8 KV. Sie gilt mit Beginn des Kalenderjahres.

Herr Neumann erläutert die Haushaltssatzung 2016 sowie die im Finanzausschuss empfohlenen Änderungen:

- die Kosten für den Winterdienst wurden zweimal im Haushalt erfasst, 3.000 EUR sind zu streichen
- 20.000 EUR sind für die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges zu berücksichtigen
- die Kosten für den Sommerdienst sind zu berücksichtigen

Beabsichtigt wird hier der Erwerb eines Fahrzeuges aus dem Bestand der Bundeswehr. Es ist unter anderem mit einer Tragkraftspritze ausgestattet. Dies ist von Vorteil, da die sich im Vermögen der Gemeinde befindliche TS keinen TÜV mehr erhält. Die Kosten für den Erwerb einer neuen TS würden sich auf ca. 15.000 EUR belaufen.)

Durch die Vergabe des Sommer- und Winterdienstes kann die vorhandene Kommunaltechnik veräußert werden. Es soll eine Ausschreibung im Amtsblatt erfolgen. Hierbei handelt es sich in erster Linie um den Traktor inklusive Anbaugeräten und den Anhänger. Mindestpreise wurden durch die Gemeindevertretung festgelegt.

Die Gemeindevertretung Hintersee beschließt mit 4 Ja- Stimmen und 1 Gegenstimme die Haushaltssatzung für das Jahr 2016 mit dem Haushaltsplan sowie dem Finanz-, Investitions- und Stellenplan mit den Änderungen laut Protokoll.

**TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Hintersee
DS- Nr. 024/004/2016**

Im Rahmen einer unausgeglichene Haushaltssatzung ist von der Gemeindevertretung ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu beschließen. Es sind die Ursachen für den unausgeglichene Haushalt zu beschreiben und Maßnahmen darzustellen, durch die der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann. Weiterhin ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dessen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden kann (Konsolidierungszeitraum).

Herr Neumann erläutert das Haushaltskonsolidierungskonzept. Der Einwohnerrückgang zählt aus Sicht der Gemeindevertretung nicht zu den möglichen Ursachen für den unausgeglichene Haushalt.

Die Gemeinde beabsichtigt den Alten Bahnhof zu vermieten. Weiterhin sollen der Park und das Sportlerheim veräußert werden. Da die Parkflächen als Bauland verkauft werden sollen, ist durch die Gemeinde eine Kompensationsmaßnahme einzuleiten. Hierbei handelt es sich um die Errichtung eines Eidechsenhügels. Durch das Amt ist ein Antrag auf Verlängerung der Kompensationsmaßnahme zu stellen.

verantwortlich: Bau- und Ordnungsamt , Frau Miekley

Durch den Verkauf des Sportlerheimes entsteht ein Buchwertverlust. Der Sachverhalt wird diskutiert. Der Finanzausschuss empfiehlt die Überarbeitung der Hundesteuersatzung.

verantwortlich: Kämmerei und Hauptamt, Frau Gaebel

Die Gemeindevertretung Hintersee beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur Haushaltssatzung 2016 mit den Änderungen laut Protokoll.

**TOP 9: Diskussion und Grundsatzbeschluss über den Breitbandausbau in der Gemeinde Hintersee
DS-Nr. 024/006/2016**

Frau Kundschaft erläutert den Sachverhalt. Der Abschluss einer öffentlich–rechtlichen Vereinbarung mit dem Landkreis Vorpommern–Greifswald wird von der Gemeinde abgelehnt.

Die Gemeinde Hintersee wünscht den Ausbau der Breitbandversorgung in ihrem Gemeindegebiet im Rahmen der aktuellen Breitband-Initiative (Zielversorgung ≥ 50 Mbit/s).

Die Verwaltung wird beauftragt, Finanzhilfen aus dem Kommunalinvestitionsförderungsfonds sowie für die Reduzierung des kommunalen Anteils gegen Null die finanzielle Unterstützung des Landes zu erwirken. Dem Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung bzw. einer Kooperationsvereinbarung mit den beteiligten Gemeinden im Projektgebiet einschl. der Stadt Ueckermünde, zur Vorbereitung und Durchführung des Vorhabens wird zugestimmt.

TOP 10: Informationen der Bürgermeisterin

- Der Winterdienst für die gemeindlichen Objekte: Dorfstraße 48 und 63a soll in Auftrag gegeben werden. **verantwortlich: Bau- und Ordnungsamt, Frau Köhn**
- Die DBU hat der Gemeinde zugesichert einen Brunnen zu errichten. Durch das Amt soll hieran erinnert werden. **verantwortlich: Kämmerei und Hauptamt, Frau Grap**